



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Sörrenloch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	21
Definitionen .....	22

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Adressen ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden adressenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Adresse ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	1 163	100,0	593	570
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	45	3,9	18	27
5 - 9	71	6,1	40	31
10 - 14	68	5,8	34	34
15 - 19	84	7,2	53	31
20 - 24	59	5,1	33	26
25 - 29	36	3,1	21	15
30 - 34	46	4,0	25	21
35 - 39	63	5,4	28	35
40 - 44	137	11,8	(69)	68
45 - 49	(119)	(10,2)	49	70
50 - 54	(96)	(8,3)	54	42
55 - 59	(89)	(7,7)	44	45
60 - 64	67	5,8	40	27
65 - 69	47	4,0	22	25
70 - 74	49	4,2	28	21
75 - 79	45	3,9	22	23
80 - 84	29	2,5	6	23
85 - 89	10	0,9	4	6
90 und älter	3	0,3	3	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	30	2,6	15	15
3 - 5	32	2,8	13	19
6 - 9	54	4,6	30	24
10 - 15	86	7,4	46	40
16 - 18	48	4,1	29	19
19 - 24	77	6,6	45	32
25 - 39	145	12,5	74	71
40 - 59	441	37,9	216	225
60 - 66	86	7,4	53	33
67 - 74	77	6,6	37	40
75 und älter	87	7,5	35	52
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	447	38,4	249	198
Verheiratet	606	52,1	304	302
Verwitwet	52	4,5	15	37
Geschieden	58	5,0	(25)	33
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	1 107	95,2	575	532
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,5	-	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	-	3
Österreich	3	0,3	-	3
Polen	22	1,9	6	16
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	22	1,9	12	10
<b>Religion</b>				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	559	48,1	262	297
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	267	23,0	129	138
Sonstige, keine, ohne Angabe	337	29,0	202	135

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	1 163	100,0	1 107	56	44	-	12	-
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	593	51,0	575	18	12	-	6	-
Weiblich	570	49,0	532	38	32	-	6	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	45	3,9	(36)	9	9	-	-	-
5 - 9	71	6,1	65	6	3	-	3	-
10 - 14	68	5,8	68	-	-	-	-	-
15 - 19	84	7,2	81	3	3	-	-	-
20 - 24	59	5,1	55	4	4	-	-	-
25 - 29	36	3,1	36	-	-	-	-	-
30 - 34	46	4,0	40	6	6	-	-	-
35 - 39	63	5,4	57	6	3	-	3	-
40 - 44	137	11,8	128	9	9	-	-	-
45 - 49	(119)	(10,2)	(112)	7	4	-	3	-
50 - 54	(96)	(8,3)	(90)	6	3	-	3	-
55 - 59	(89)	(7,7)	(89)	-	-	-	-	-
60 - 64	67	5,8	67	-	-	-	-	-
65 - 69	47	4,0	47	-	-	-	-	-
70 - 74	49	4,2	49	-	-	-	-	-
75 - 79	45	3,9	45	-	-	-	-	-
80 - 84	29	2,5	29	-	-	-	-	-
85 - 89	10	0,9	10	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	30	2,6	27	3	3	-	-	-
3 - 5	32	2,8	23	9	6	-	3	-
6 - 9	54	4,6	51	3	3	-	-	-
10 - 15	86	7,4	83	3	3	-	-	-
16 - 18	48	4,1	48	-	-	-	-	-
19 - 24	77	6,6	73	4	4	-	-	-
25 - 39	145	12,5	133	12	9	-	3	-
40 - 59	441	37,9	419	22	16	-	6	-
60 - 66	86	7,4	(86)	-	-	-	-	-
67 - 74	77	6,6	77	-	-	-	-	-
75 und älter	87	7,5	87	-	-	-	-	-

### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	447	38,4	422	25	22	-	3	-
Verheiratet	606	52,1	575	31	22	-	9	-
Verwitwet	52	4,5	52	-	-	-	-	-
Geschieden	58	5,0	58	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Religion</b>								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	559	48,1	524	(35)	(35)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	267	23,0	267	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	337	29,0	316	(21)	(9)	-	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	1 163	100,0	234	129	365	252	183
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	593	51,0	127	72	171	138	85
Weiblich	570	49,0	107	57	194	114	98
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	447	38,4	234	(123)	68	15	7
Verheiratet	606	52,1	-	(6)	265	216	119
Verwitwet	52	4,5	-	-	3	6	43
Geschieden	58	5,0	-	-	(29)	15	(14)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	1 107	95,2	216	125	337	246	183
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,5	6	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	-	-	3	-	-
Österreich	3	0,3	-	-	3	-	-
Polen	22	1,9	9	4	9	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	22	1,9	3	-	13	6	-
<b>Religion</b>							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	559	48,1	91	71	162	116	119
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	267	23,0	62	37	86	43	39
Sonstige, keine, ohne Angabe	337	29,0	81	21	117	93	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	469	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	(23,2)
Paare ohne Kind(er)	(120)	(25,6)
Paare mit Kind(ern)	189	40,3
Alleinerziehende Elternteile	(48)	(10,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,6
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	(23,2)
Ehepaare	282	60,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(27)	(5,8)
Alleinerziehende Mütter	(42)	(9,0)
Alleinerziehende Väter	6	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,6
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	(109)	(23,2)
2 Personen	143	30,5
3 Personen	106	22,6
4 Personen	72	15,4
5 Personen	30	6,4
6 und mehr Personen	9	1,9
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	71	15,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	48	10,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	350	74,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	357	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	(120)	(33,6)
Paare mit Kind(ern)	189	52,9
Alleinerziehende Elternteile	(48)	(13,4)
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	282	79,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(27)	(7,6)
Alleinerziehende Väter	6	1,7
Alleinerziehende Mütter	(42)	(11,8)
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	158	44,3
3 Personen	95	26,6
4 Personen	80	22,4
5 Personen	21	5,9
6 und mehr Personen	3	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	1 163	31 111	200 672	3 989 808	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	593	15 208	98 168	1 950 352	39 145 941
Weiblich	570	15 904	102 504	2 039 456	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	45	1 488	8 637	159 389	3 338 895
5 - 9	71	1 541	9 501	172 745	3 525 830
10 - 14	68	1 798	11 091	204 865	3 940 566
15 - 19	84	1 737	10 800	219 999	4 013 880
20 - 24	59	1 526	10 300	241 985	4 835 639
25 - 29	36	1 445	10 145	227 494	4 872 533
30 - 34	46	1 753	10 802	217 679	4 751 911
35 - 39	63	2 006	12 245	224 474	4 742 893
40 - 44	137	2 820	17 632	312 508	6 351 189
45 - 49	(119)	2 977	19 189	354 822	6 999 679
50 - 54	(96)	2 495	16 912	321 963	6 206 294
55 - 59	(89)	2 141	14 230	280 870	5 419 450
60 - 64	67	1 892	12 279	238 907	4 702 815
65 - 69	47	1 624	9 858	191 765	4 173 351
70 - 74	49	1 636	11 055	236 726	4 861 239
75 - 79	45	1 011	7 003	164 343	3 270 283
80 - 84	29	681	5 031	121 797	2 328 083
85 - 89	10	403	2 906	70 480	1 335 076
90 und älter	3	138	1 056	26 997	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	30	828	5 008	94 158	1 984 523
3 - 5	32	952	5 431	97 666	2 025 183
6 - 9	54	1 249	7 699	140 310	2 855 019
10 - 15	86	2 108	13 171	246 450	4 719 579
16 - 18	48	1 089	6 568	131 519	2 377 761
19 - 24	77	1 864	12 452	288 880	5 692 745
25 - 39	145	5 204	33 192	669 647	14 367 337
40 - 59	441	10 433	67 963	1 270 163	24 976 612
60 - 66	86	2 467	15 717	304 444	6 108 258
67 - 74	77	2 685	17 475	362 954	7 629 147
75 und älter	87	2 233	15 996	383 617	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	447	11 943	75 993	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	606	15 486	98 688	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	52	1 719	12 574	294 909	5 733 361
Geschieden	58	1 943	13 220	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(21)	170	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	6	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(18)	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	-	3	1 809	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	1 107	29 303	188 703	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	28	310	4 531	140 103
Griechenland	-	49	240	6 073	254 282
Italien	6	335	1 547	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	64	2 418	46 740
Kroatien	-	58	390	6 603	209 840
Niederlande	3	(21)	(234)	5 446	128 862
Österreich	3	65	321	5 067	164 246
Polen	22	177	1 270	21 636	382 391
Rumänien	-	27	(134)	5 453	126 169
Russische Föderation	-	40	240	8 250	174 023
Türkei	-	248	2 154	61 359	1 505 305
Ukraine	-	16	215	5 033	112 983
Sonstige	22	745	4 850	115 467	2 446 679
<b>Religion</b>					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	559	11 902	77 693	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	267	9 592	63 918	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	337	9 618	59 061	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	51,0	48,9	48,9	48,9	48,8
Weiblich	49,0	51,1	51,1	51,1	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	3,9	4,8	4,3	4,0	4,2
5 - 9	6,1	5,0	4,7	4,3	4,4
10 - 14	5,8	5,8	5,5	5,1	4,9
15 - 19	7,2	5,6	5,4	5,5	5,0
20 - 24	5,1	4,9	5,1	6,1	6,0
25 - 29	3,1	4,6	5,1	5,7	6,1
30 - 34	4,0	5,6	5,4	5,5	5,9
35 - 39	5,4	6,4	6,1	5,6	5,9
40 - 44	11,8	9,1	8,8	7,8	7,9
45 - 49	(10,2)	9,6	9,6	8,9	8,7
50 - 54	(8,3)	8,0	8,4	8,1	7,7
55 - 59	(7,7)	6,9	7,1	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,1	6,1	6,0	5,9
65 - 69	4,0	5,2	4,9	4,8	5,2
70 - 74	4,2	5,3	5,5	5,9	6,1
75 - 79	3,9	3,2	3,5	4,1	4,1
80 - 84	2,5	2,2	2,5	3,1	2,9
85 - 89	0,9	1,3	1,4	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,4	0,5	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	2,6	2,7	2,5	2,4	2,5
3 - 5	2,8	3,1	2,7	2,4	2,5
6 - 9	4,6	4,0	3,8	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,8	6,6	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,5	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,0	6,2	7,2	7,1
25 - 39	12,5	16,7	16,5	16,8	17,9
40 - 59	37,9	33,5	33,9	31,8	31,1
60 - 66	7,4	7,9	7,8	7,6	7,6
67 - 74	6,6	8,6	8,7	9,1	9,5
75 und älter	7,5	7,2	8,0	9,6	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	38,4	38,4	37,9	38,0	39,9
Verheiratet	52,1	49,8	49,2	47,7	45,7
Verwitwet	4,5	5,5	6,3	7,4	7,1
Geschieden	5,0	6,2	6,6	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeind e Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	95,2	94,2	94,0	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,2	0,1	0,2
Griechenland	-	0,2	0,1	0,2	0,3
Italien	0,5	1,1	0,8	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1
Kroatien	-	0,2	0,2	0,2	0,3
Niederlande	0,3	(0,1)	(0,1)	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2
Polen	1,9	0,6	0,6	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	(0,1)	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	0,1	0,2	0,2
Türkei	-	0,8	1,1	1,5	1,9
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	1,9	2,4	2,4	2,9	3,0
<b>Religion</b>					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	48,1	38,3	38,7	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	23,0	30,8	31,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,0	30,9	29,4	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	469	13 277	88 332	1 789 030	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	3 705	26 738	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(120)	3 828	26 092	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	189	4 507	26 861	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(48)	1 049	7 051	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	188	1 590	41 320	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(109)	3 705	26 738	594 174	13 960 811
Ehepaare	282	7 187	45 661	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	15	(95)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(27)	1 133	7 197	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(42)	833	5 776	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(216)	1 275	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	188	1 590	41 320	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	(109)	3 705	26 738	594 174	13 960 811
2 Personen	143	4 381	30 356	600 745	12 455 731
3 Personen	106	2 415	14 887	285 816	5 454 875
4 Personen	72	2 021	11 519	210 851	3 906 260
5 Personen	30	556	3 337	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	199	1 495	31 754	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	71	2 304	16 659	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	48	1 406	9 100	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	350	9 567	62 573	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,2)	27,9	30,3	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(25,6)	28,8	29,5	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	40,3	33,9	30,4	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,2)	7,9	8,0	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	1,4	1,8	2,3	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,2)	27,9	30,3	33,2	37,2
Ehepaare	60,1	54,1	51,7	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(5,8)	8,5	8,1	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,0)	6,3	6,5	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	(1,6)	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	1,4	1,8	2,3	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	(23,2)	27,9	30,3	33,2	37,2
2 Personen	30,5	33,0	34,4	33,6	33,2
3 Personen	22,6	18,2	16,9	16,0	14,5
4 Personen	15,4	15,2	13,0	11,8	10,4
5 Personen	6,4	4,2	3,8	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	1,5	1,7	1,8	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,1	17,4	18,9	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,2	10,6	10,3	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,6	72,1	70,8	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sörngenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	357	9 384	60 004	1 153 536	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	(120)	3 828	26 092	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	189	4 507	26 861	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(48)	1 049	7 051	143 023	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	282	7 187	45 661	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	15	(95)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(27)	1 133	7 197	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(216)	1 275	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(42)	833	5 776	118 044	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	158	4 543	31 042	608 448	12 429 861
3 Personen	95	2 424	14 799	280 948	5 313 244
4 Personen	80	1 942	11 077	199 937	3 706 717
5 Personen	21	410	2 477	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(65)	609	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sörrenloch	Verbandsgemeinde Nieder-Olm	Landkreis Mainz- Bingen	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	(33,6)	40,8	43,5	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,9	48,0	44,8	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,4)	11,2	11,8	12,4	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	79,0	76,6	76,1	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,2)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,6)	12,1	12,0	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	(2,3)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,8)	8,9	9,6	10,2	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	44,3	48,4	51,7	52,7	54,9
3 Personen	26,6	25,8	24,7	24,4	23,4
4 Personen	22,4	20,7	18,5	17,3	16,4
5 Personen	5,9	4,4	4,1	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	(0,7)	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>  ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ol> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),  5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),  9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar:  Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar:  Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</b>  <b>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</b>  <b>Sonstige, keine, ohne Angabe</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU-27-Land</b></p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>



## **Herausgeber**

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

## **Auskunftsdienst**

E-Mail: [info@statistik.rlp.de](mailto:info@statistik.rlp.de)  
Telefon: 02603 71-4444  
Telefax: 02603 71-19 4444

## **Copyright**

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

